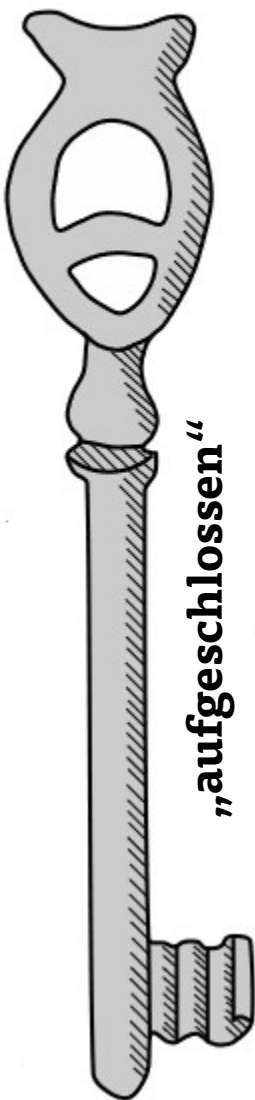


November
Dezember
2025

Gemeindebrief für den Pfarrbereich Jerichow



„aufgeschlossen“



Himmlicher Moment

Herzlich Willkommen im Pfarrbereich Jerichow

Der Pfarrbereich Jerichow mit seinen beiden Kirchspielen, 18 Kirchgebäuden und 600 Gemeindegliedern grüßt Sie ganz herzlich! Zum Kirchspiel Jerichow gehören die evangelischen Gemeinden Fischbeck, Jerichow, Kabelitz, Kietznick, Groß- und Kleinmangelsdorf, Nielebock, Redekin, Scharteucke, Seedorf und Steinitz. Zum Kirchspiel Wulkow-Wust gehören die evangelischen Gemeinden Briest, Großwulkow, Kleinwulkow, Melkow, Sydow und Wust.



Pfarrerin Rebekka Prozell

Sprechzeiten nach dem Gottesdienst oder nach telefonischer Vereinbarung. Bitte nutzen Sie meine Mobilnummer, wenn Sie mich erreichen möchten: 0176 47 81 43 00.

R. Prozell

Ich habe Urlaub vom 01. bis 07. November und vom 27. Dezember bis 05. Januar. Bei seelsorgerlichen Nöten und im Falle einer Beerdigung erreichen Sie als Vertretung Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer aus Tangermünde.

Telefon: **039322 3208 oder 01629392397**

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Pfarramt Jerichow, Lindenstraße 14, 39319 Jerichow

Redaktion: Claudia Braunschweig (cb), Susanne Northe (sn), Rebekka Prozell (rp), Sabine Stimming (sst)

Layout: Rebekka Prozell (rp), **Druck:** Kluge Media, **Auflage:** 600

Titelbild: gemeindebrief.evangelisch.de

»Prüft alles und behaltet das Gute!«

JAHRESLOSUNG 2025

Ihre Pfarrerin ist für Sie da

Krankenbesuche

Bitte teilen Sie mir mit, wenn Sie selbst einen Krankenbesuch wünschen oder wenn ein Mensch, der Ihnen am Herzen liegt, krank oder einsam ist und sich über einen Besuch der Pfarrerin freuen würde.

Seelsorge

Ich habe Zeit zum Gespräch und bete mit Ihnen.

Beichte

Erfahren Sie Vergebung/Versöhnung im vertraulichen Gespräch und gemeinsamen Gebet.

Abendmahl

Im eigenen Haus. Für alle Gemeindeglieder, die nicht mehr in die Kirche kommen können.

Aussegnung

Ich begleite Sie und Ihre sterbenden Angehörigen in den letzten Stunden und biete Ihnen geistlichen Beistand bei einem Todesfall in der Familie an. Auf Wunsch begleite ich Sie beim persönlichen Abschied nehmen und segne den/die Verstorbene/n auf dem Sterbebett.

Trauerbegleitung

Der Verlust eines Menschen ist oft unerträglich. Finden Sie ein offenes Ohr in schweren Zeiten.

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder **suchen** und das Verirrte **zurückbringen** und das Verwundete **verbinden** und das Schwache **stärken.** »

Monatsspruch **NOVEMBER 2025**

„Hauptsache gesund!“ Ein schnell dahin gesagter Wunsch zum Geburtstag oder beim Smalltalk am Gartenzaun. Ein Satz, der gut gemeint ist und unglaublich schmerzhaft sein kann. Denn was heißt es für diejenigen, die nicht gesund sind – nicht mehr, noch nicht oder vielleicht nie wieder? Haben sie die „Hauptsache“ des Lebens verpasst?

Kranksein gehört zum Leben, es ist ein normaler Zustand, unter anderen. Mal sind Krankheiten sichtbar, mal sind sie verborgen. Mal gibt es eine Aussicht auf Besserung, mal aber auch nicht. Kranke Menschen leben, lieben, arbeiten, kümmern sich um andere, machen weiter, gehen ihren Weg – ganz normal – mit Einschränkungen, mit Schmerzen, mit inneren Wunden.

„Ich will das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.“ Gott sagt das durch den Propheten Hesekiel in einer Zeit großer Orientierungslosigkeit. Die sogenannten „Hirten Israels“, also die politisch und geistlich Leitenden, haben versagt. Sie haben das Volk sich selbst überlassen. Die Schwachen blieben auf der Strecke. Gott sagt dazu sinngemäß: „Ich werde selbst zum Hirten. Ich kümmere mich um euch.“

Heißt das, dass Gott alle Krankheiten heilt? Dass er die Menschen immer vor Schmerzen bewahrt? Die Bibel erzählt etwas anderes. Und auch unsere Erfahrungen sprechen eine andere Sprache. Es gibt keine Garantie auf körperliche und seelische Gesundheit.

Aber es gibt eine tiefere Form von Heilsein – eine, die auch dann trägt, wenn Körper oder Seele schwach sind.

Heil sein meint: Gehalten sein und in Beziehungen leben. Besonders in der Beziehung zu Gott. Darauf vertrauen, dass Gott mitgeht. Mit allem, was heil geblieben ist, mit dem, was gelingt und trägt, und auch mit allem, was verwundet oder verloren ist.

In der Dunkelheit des Herbstes, in der bedrückenden Weltlage, im Alltag voller Sorgen gilt diese Zusage: Gott sucht dich. Gott verbindet deine Wunden. Gott hilft dir und stärkt dich. Heute. Genau da, wo du gerade stehst. Mitten in deinem Leben, in deinem Körper und deiner Seele.

Bleien Sie behütet,
Ihre Pfarrerin Rebekka Prozell

Erntedank

Kürbisse, Nüsse, Äpfel, Birnen und vieles mehr konnte man am 05. Oktober in der Jerichower Stadtkirche bewundern. Gemeinsam haben engagierte Gemeindemitglieder im Vorhinein die Kirche mit reichlich Gaben und wunderschönen Blumensträußen geschmückt. So konnte mit dem Kirchenchor und einer übersichtlichen Anzahl an Gemeinde-

mitgliedern Erntedank gefeiert werden. Das Wort Dankbarkeit stand im Raum – Wofür kann ich dankbar sein? Was sehen wir alles als selbstverständlich an? Wer müsste eigentlich besonders dankbar sein? Diese Frage stellte sich mir während des Gottesdienstes.



Und während in anderen Dörfern und Gemeinden Erntedankumzüge stattfanden und Feste gefeiert wurden, an denen viele Menschen aus der Umgebung teilnahmen, stellte ich mir die Frage, ob wir alle uns noch bewusst sind, dass nichts selbstverständlich ist. Sondern, dass es auch in unseren Händen liegt, jeder seinen Teil dazu beitragen kann... und was wir von der Natur lernen und annehmen müssen. Nicht jedes Jahr gibt es so eine reichliche Ernte, wie in diesem Jahr. Die Obstbäume beugten sich unter der Last der vielen Früchte.... Ich konnte viele Leute sehen, die am Straßen- und Feldrand Äpfel und Birnen gepflückt haben. Sie haben das Geschenk Gottes und der Natur gern angenommen und ihre Autos vollgeladen. Aber waren sie sich des Geschenks bewusst? Ich weiß es nicht, ich hoffe es.

Den Gottesdienstbesuchern war es bewusst. Wir konnten den festlich geschmückten Kirchen-

raum mit unseren Augen bewundern. Johanna und die Konfirmanden Martha und Martha sorgten dann dafür, dass wir die Dankbarkeit auch mit unserer Nase und unserem Gaumen wahrnehmen konnten. Gemeinsam haben sie im hinteren Teil der Kirche für alle Waffeln gebacken, um nach dem Gottesdienst zu einem gemütlichen Beisammensein einzuladen. Bei frischgebackenen Waffeln und Kaffee wurden dann schon die ersten Pläne geschmiedet für den neu gewählten Gemeindekirchenrat und die nächsten Veranstaltungen, wie das Martinsfest und Weihnachten. Ein rundum gelungener Gottesdienst mit dankbaren und motivierten Gemeindegliedern. Und auch das ist nicht selbstverständlich. Also ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und Besucher. Es war ein schöner Nachmittag

Claudia Braunschweig

St. Martin Laternenumzug



JERICHOW

14. November 2025

17.00 Uhr

Martinsspiel in der
Stadtkirche Jerichow,
Laternenumzug,
Martinsfeuer
mit Punsch
an der Klosterkirche

WUST

12. November 2025

17.00 Uhr

Martinsspiel in der
Kirche,
Laternenumzug und
gemütliches
Beisammensein am
Sportplatz

Sankt Martin



Verkehrsschild, Krone, Elchgeweih, Hubschrauber, Fernsehurm

Engelskonzert

Am 29. September eines jeden Jahres findet in Scharteucke eine Engelsandacht statt. Auf die Idee brachte mich vor einigen Jahren der barocke Taufengel des Gotteshauses, den ich in Verbindung mit dem Dank an die vielen himmlischen Mächte bringe, die uns Tag für Tag beistehen.

Dank unseres Kirchenchores konnten wir in diesem Jahr sogar zu einem kleinen Konzert einladen, zu dem zahlreiche Besucherinnen aus der Umgebung kamen.

Ich sehe viele Engel in unserem Alltag. Ich nehme sie zum Beispiel als Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen wahr. Die Kollekte des Konzertes sollte daher ein besonderes Projekt unterstützen, an dem sich zahlreiche Ehrenamtliche engagieren. Ich bin dankbar, dass wir die Arbeit des

Ambulanten Hospizdienstes Havelberg-Jerichow-Genthin, für dessen Projekte am Ende des Konzertes Spenden von insgesamt 300 Euro gesammelt wurden, unterstützen konnten. Mit dieser Spende wird die Fortbildung von Alltagsengeln gefördert, die versuchen, Menschen, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, hilfreich zur Seite zu stehen.

Rebekka Prozell



Das Original
Nur echt mit
diesem Logo.



LETZTE HILFE

Der Letzte Hilfe Kurs

**Am Ende wissen,
wie es geht.**

**Wir vermitteln das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“:
das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen
am Lebensende.**

www.letztehilfe.info | kontakt@letztehilfe.info

Veranstaltungsort

Freitag, 07.11.2025

Stadt- und Kreisbibliothek Genthin

12.00 bis 16.00 Uhr

Dattener Straße 1

Leitung: Nadine Albert

Anmeldung unter 03933/805627

Rebekka Prozell

Gottesdienste im November 2025

Sonntag, 09. 11.2025

10.00 Uhr **Jerichow**, Gemeindehaus

14.30 Uhr **Wust**

20. Sonntag nach Trinitatis

Pfarrerin Rebekka Prozell

Einführung des Gemeinde-
Kirchenrat Wulkow-Wust

Sonntag, 16.11.2025

14.30 Uhr **Klietznick**, Gemeindehaus

Volkstrauertag

Pfarrerin Rebekka Prozell
anschließend Kaffeetafel

Sonntag, 23.11. 2025

14.00 Uhr **Kabelitz**

Ewigkeitssonntag

Pfarrerin Rebekka Prozell
mit dem Kirchenchor

Sonntag, 30.11. 2025

10.00 Uhr **Jerichow**, Kloster

1. Advent

Pfarrerin Rebekka Prozell
mit dem Gospelchor

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder
suchen und das Verirrte **zurückbringen**
und das Verwundete **verbinden** und
das Schwache **stärken.** »

EZECHIEL 34,16

Monatsspruch **NOVEMBER 2025**

Gottesdienste im Dezember 2025

Sonnabend, 13. Dezember 2025

13.00 Uhr **Jerichow**, Stadtkirche

Pfarrerinnen Rebekka Prozell

Gospelchor und
den Stremme Bläsern

Sonntag, 14. Dezember 2025

10.00 Uhr **Nielebock**, Winterkirche

14.30 Uhr **Kleinwulkow**, Winterkirche

3. Advent

Pfarrerinnen Rebekka Prozell

Sonnabend, 20. Dezember 2025

15.00 Uhr **Sydow**

Orgelgandacht mit Gero Wiest
und Pfarrerin Rebekka Prozell

Sonntag, 21. Dezember 2025

16.00 Uhr **Steinitz**

4. Advent

Krippenspiel im Kerzenschein

Sonntag, 11.01.2026

10.00 Uhr **Klietznick**, Winterkirche

1. Sonntag nach Epiphania

Pfarrerinnen Rebekka Prozell

Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter
ihren Flügeln. »

MALEACHI 3,20

Monatsspruch **DEZEMBER 2025**

Für Erwachsene



Morgengebet

Montag bis Freitag
08.00 Uhr
in der Klosterkirche
Jerichow
Leitung: F. und M. Große



Gospelchor

donnerstags ab 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Michéle Wiest



Gottesdienst im Otto-Baer-Haus

monatlich, 10.00 Uhr
Leitung: Pfrn. Prozell
19. November, 17. Dezember



Kirchenchor

jeden Montag ab 19.00 Uhr
im Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Kantorin Olga Minkina



Gemeindenachmittag

Dienstag, ab 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Pfrn. Prozell
11. November, 16. Dezember



Marionettenbühne (GuM)

jeden Montag, 19.00 Uhr
in der Kirche Briest
Leitung: Hans Schulz



Bibelabend

Dienstag, 19.00 Uhr
im Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Pfrn. Prozell
26. November, 10. Dezember



Geschichtskreis (GuM)

jeden ersten Mittwoch im
Monat, 19.30 Uhr
in der Kirche Briest
Leitung: Hans Schulz



Gemeindekirchenrat

Jerichow, 12. November
Wulkow-Wust, 19. November



Malen für Erwachsene

dienstags
auf dem Landhof Liebsch
in Steinitz
3. November

Für Kinder



Christenlehre in Wust

mittwochs

in der Kirche Wust

Leitung: Gemeindepädagogin

Annett Komorowski-Braatz



Christenlehre in Jerichow

donnerstags

Im Gemeindehaus Jerichow

Klasse 1-3

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Klasse 4-6

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Leitung: Gemeindepädagogin

Annett Komorowski-Braatz



Kindermalen

dienstags

auf dem Landhof Liebsch

in Steinitz

16.00 Uhr

4. November

Für Jugendliche



Konfirmandenzeit

freitags

17.30 bis 20.30 Uhr

07. November

12. Dezember

Ansprechpartnerin:

Pfrn. Rebekka Prozell



Holy—Tennykreis

freitags

19.00 Uhr

Gemeindehaus Jerichow

Leitung: Pfrn. Prozell

Termine auf Anfrage



Junge Gemeinde

freitags

19.00 Uhr

nach Absprache

im Gemeindehaus Jerichow

Leitung: Gemeindepädagoge

Andreas Gierke



IN UNSEREN KIRCHEN

Advent 2025



Samstag, 29. November

15.00 BRIEST

öffentliche Aufführung der
Marionettenbühne Märchenvogel
"Hänsel und Gretel"

Sonntag, 30. November

10.00 UHR JERICHOW

Adventsgottesdienst
mit dem Jerichower Gospelchor
in der Klosterkirche Jerichow

Sonntag, 7. Dezember

15.00 UHR WUST

Weihnachtskonzert
mit dem Wuster Chor,
Flötenkinder und Solisten

Sonntag, 14. Dezember

10:00 UHR NIELEBOCK

Gottesdienst
in der Winterkirche

14.30 UHR KLEINWULKOW

Gottesdienst
in der Winterkirche



Samstag, 13. Dezember

13.00 UHR JERICHOW

musikalische Andacht
mit dem Jerichower Gospelchor
und dem Bläserchor Stremme
in der Stadtkirche



Montag, 15. Dezember

18.15 KAPELLE FACHKLINIK

Adventskonzert
mit dem Kirchenchor

Freitag, 19. Dezember

17.00 UHR GROSSWULKOW

Adventskonzert mit dem
Ensemble ElbauenBlech



Samstag, 20. Dezember

15.00 UHR SYDOW

Orgelandacht
mit Gero Wiest,
anschließend Glühwein



Sonntag, 21. Dezember

16.00 UHR STEINITZ

Krippenspiel im
Kerzenschein





GOTTESDIENSTE

Heilig Abend 2025



 **14.00 UHR KABELITZ**
Pfarrerinnen Rebekka Prozell

15.00 UHR SCHARTEUCKE
Lektoren Friedel und Manfred Große

15.00 UHR KLIETZNICK
Pfarrerinnen Rebekka Prozell

16.00 UHR REDEKIN
*Pfarrerinnen Rebekka Prozell
mit Krippenspiel*

16.00 UHR FISCHBECK
*Kirchenälteste Susanne Northe
mit Krippenspiel*

 **16.30 UHR WUST**
*Gemeindepädagogin Annett Komorowski-Braatz
mit Krippenspiel und Projektchor*

 **17.00 UHR MANGELSDORF**
Pfarrerinnen Rebekka Prozell

18.15 UHR JERICHOW
*Pfarrerinnen Rebekka Prozell
mit Krippenspiel und Chor,
Klosterkirche Jerichow*

22.30 UHR JERICHOW
*Pfarrerinnen Rebekka Prozell
mit Capella Elbigensis
Klosterkirche Jerichow*



Dom und Dampfer

Im Herzen des idyllischen Havel-lands, umgeben von Wiesen, Wäldern und stiller Natur, liegt die „Kleine Kapelle am Weg Jerchel „– ein Ort der Begegnung und Stille, der Inspiration und des Miteinanders.

In der Kapelle finden regelmäßig auch spirituelle und kulturelle Veranstaltungen wie Meditationen, spirituelles Singen, Ausstellungen und Konzerte statt. Zudem bieten sie Kräuterkurse, Qi-gong, Kreativworkshops und Kinderchor - Projekte an.

Auch Gottesdienste des Kirchspiels Nitzahn haben hier ihren Ort. Wir haben auf unserer Gemeindefahrt diesen besondere Kirche kennengelernt und machen Mut, ihn selbst einmal zu besuchen. (rp)



„Wo Gaumenfreuden treffen auf Wellen und Wind. Gesungene Töne harmonisch sind, gesprochene Worte aus voller Kehle hallen- hat es allen gefallen.“ (Petra Specht)

Schulanfängergottesdienst

Im August lud Pfarrerin Prozell zum Schulanfängergottesdienst in der Wust Kirche ein. Davor sollte es ein gemütliches Picknick neben der Kirche geben. Alles war wie immer gut vorbereitet und einige Familien gesellten sich mit mitgebrachten Kleinigkeiten dazu. Im Gottesdienst wurde dann Hans Bimböse als neues Schulkind gefeiert. Gemeinsam mit seiner Mutter, die uns mit ihrem Gesang und ihrer Gitarrenbegleitung durch den Gottesdienst begleitet hat, war es für alle anwesenden Kinder ein toller Start ins neue Schuljahr.

Claudia Braunschweig



Tauferinnerung

„Gott geht mit“ durften alle getauften Kinder der letzten 15 Jahre erfahren, die sich zum Tauferinnerungsgottesdienst einladen ließen. Herzlichen Dank für den musikalischen Segen: Michéle und Gero Wiest aus Tangermünde. (r)



08.11.2025 - 15.00 Uhr
in der **Kirche Wust:**
Erinnerung an den
295. Todestag des
Hans Hermann von Katte

Von Berlin nach Küstrin

Die letzten Tage des Hans Hermann von Katte mit dem Feldprediger Müller
Ein Vortrag von **Dr. Ehrhart Körting**, Berlin
Anschließend Kaffee und Kuchen in der Kirche Briest

Weihnachtskonzert in Wust

Weihnachtskonzert in Wust Es ist mittlerweile eine lieb gewonnene Tradition am **2. Advent** ein kleines Weihnachtsprogramm zum Besten zu geben. Der Wuster Chor, in dem nicht nur Sängerinnen aus Wust singen, sondern auch Sängerinnen aus Schönhausen und sogar von der anderen Seite der Elbe, aus Tangermünde. Am **7. Dezember 2025 um 15.00 Uhr** werden in Wust viele Lieder erklingen, die zur Adventszeit einfach dazugehören und bei-

nahe jedem bekannt sind. Das Programm wird unterstützt von den Flötenkindern und anderen Solisten. Wir freuen uns, dass auch der Eichstedter Chor wieder mit dabei sein wird, zu dem der Wuster Chor eine herzliche Verbindung hat. Wir laden alle recht herzlich zu unserem Weihnachtsprogramm in unserer Kirche ein. Der Eintritt ist wie immer frei.

Anna Bimböse



29.11.2025 - Vorabend des 1. Advent
15.00 Uhr in der Kirche Briest:
Die Marionettenbühne „Märchenvogel“
spielt das Märchen
„Hänsel und Gretel“
mit anschließendem Kaffee und Kuchen



Das Ensemble ElbauenBlech spielt festliche Advents- und Weihnachtsmusik. Das Programm umfasst Bläsersätze über bekannte Advents- und Weihnachtslieder von Barock bis Jazz.

So erklingen Lieder wie "Tochter Zion", "Wie soll ich dich empfangen" und "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit" einerseits in alten Sätzen und andererseits arrangiert von den Kirchenkomponisten Manfred Schlenker, Michael Schütz, Frank Plewka und anderen. Unter den Poptiteln sind "Candlelight Carol" und "We Wish You a Merry Christmas". Das Konzert wird moderiert, und zwischen der Musik wird eine kleine Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Das Ensemble ElbauenBlech sind Blechbläser rund um die Trompeterin Ina Böttcher und den Posaunisten Stephan Senftleben.

Festliche Adventsmusik
ElbauenBlech

St. Anna Großwulkow
19.12.2025, 17 Uhr

Besinnliches zum 4. Advent

Krippenspiel im Kerzenschein

in der Kirche Steinitz

21. Dezember 2025

16.00 Uhr



Anschließend: Gemütliches Beisammensein bei Glühwein,
Tee und Bockwurst.

Der Erlös ist für die Sanierung der Steinitzer Kirche bestimmt.

Orgelandachten im Advent

St. Marien Stendal

29.11. 2024, 11:00 Uhr

Kirche Sydow

20.12. 2024, 15:00 Uhr

"Rorate Caeli - Tauet, ihr Himmel"

**Festliche Orgelmusik von
Komponistinnen aus drei Jahrhunderten**

Gero Wiest spielt Werke von
Fanny Hensel, Johanna Seifert,
Jeanne Demessieux u.a.



KONTAKTE

Vorsitzender GKR Jerichow	Horst Mittendorf	0162/9171741	mittendorf-jerichow@ t-online.de
Vorsitzende GKR Wulkow-Wust	Rebekka Prozell Lindenstraße 14 39319 Jerichow	0176 47 81 43 00	rebekka.prozell @ekmd.de
Gemeindebüro	Viola Schock Di 09.00 Uhr bis 1.00 Uhr	039343/256	gemeindebuero.jerichow @gmail.com
Gemeinde- pädagogin	Annett Komorowski- Braatz	039323/61076	annett.komorowski @ekmd.de
Gemeinde- pädagoge	Andreas Gierke Jugendarbeit	0174 519 01 64	andreas.gierke@ ekmd.de
Kantorin	Olga Minkina Kirchenchor	0159 01 06 13 25	Olga.minkina@ekmd.de

Wir danken herzlich für die finanzielle Unterstützung unserer Arbeit in den Kirchengemeinden. Nutzen sie für Spenden/Überweisungen folgendes Konto:

Kirchenkreis Stendal
Bank für Kirche und Diakonie
Spendenkonto **DE 75 3506 0190 1558 2460 37**

Verwendungszweck: „Pfarrbereich Jerichow“ und das jeweilige Projekt
Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.